



Veröffentlichung der Messung der Laufzeiten für das Jahr 2025

1. Laufzeiten für Briefsendungen

1.1. Briefe Inland

Die gemäß Postmarktgesetz vorgegebenen Laufzeitziele wurden im Gesamtjahr 2025 erfüllt.

Die Laufzeiten für Inlandsbriefsendungen mit Zusatzleistung Premium (in der Folge „Premium Sendungen“) wurden erstmals durch die Firma „Ipsos Austria“ im Rahmen der **ÖSTEX-Studie** (Österreichisches Externes Brieflaufzeit-Messsystem) unter Einhaltung der Europäischen Norm CEN 13850 gemessen. Im Jahr 2025 wurden auf der Grundlage von **29.156** gültigen Testbriefen folgende Laufzeiten für **Premium-Briefsendungen** erreicht:

95% E+1 (Vorgabe laut PMG: 95%)

99% E+2 (Vorgabe laut PMG: 98%)

100% E+4 (Vorgabe laut PMG: 100%)

Die durchschnittliche Laufzeit einer **Premium Briefsendung** im Jahr 2025 betrug **1,06** Tage.

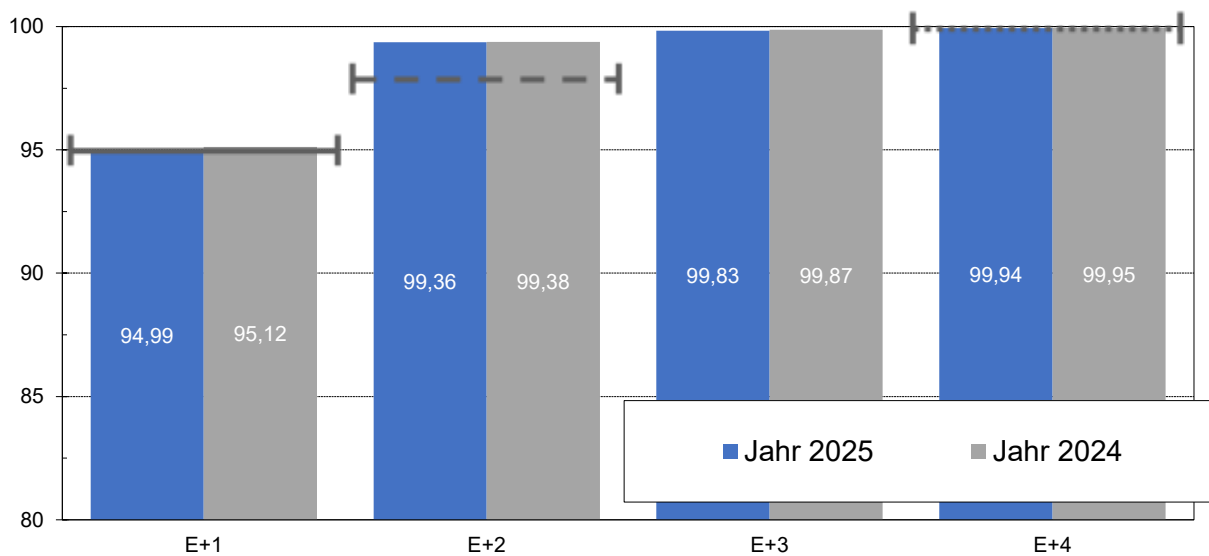


Abbildung 1: ÖSTEX Laufzeiten Premium im Jahresvergleich

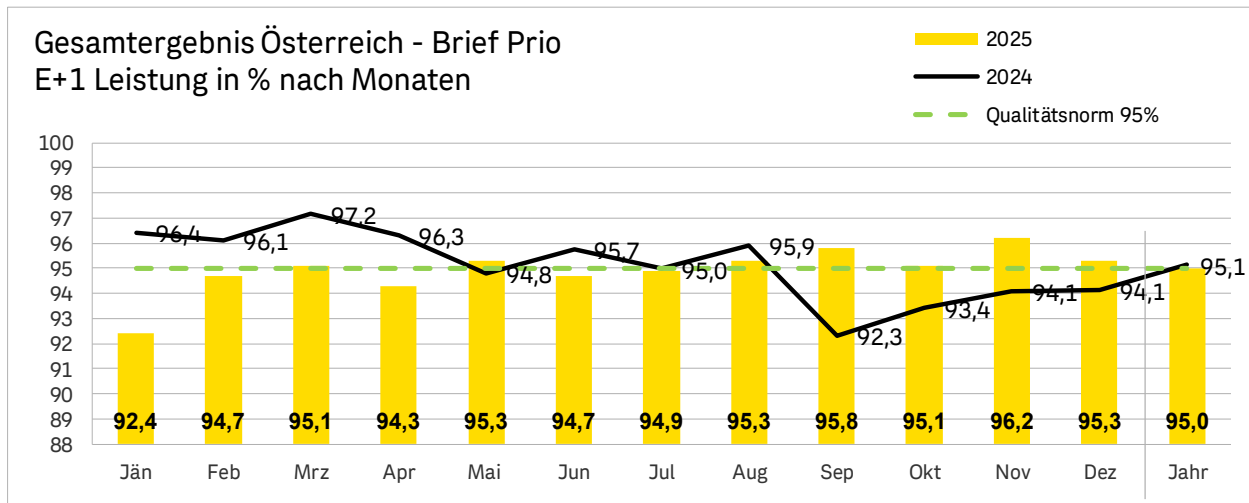


Abb. 2: ÖSTEX-Werte im Monats- und Jahresvergleich (fett markiert sind die Werte für 2025)

Ebenfalls im Rahmen der ÖSTEX-Studie wurden die Laufzeiten für **Non-Priority-Briefsendungen** (Standardbriefe) gemessen. Die Messung erfolgte wie schon im Jahr 2024 durch die Firma „Ipsos Austria“. Auf der Grundlage von **14.831** gültigen Testbriefen wurden folgende Laufzeiten im Jahr 2025 erreicht:

95% E+4 (Vorgabe laut PMG: 90%)
99% E+6 (Vorgabe laut PMG: 100%)

Hinweis zur E+4 Kennzahl bei Premium Sendungen bzw. E+6 Kennzahl bei Non-Priority Sendungen: Eine 100% Laufzeit ist in der Praxis nicht punktgenau zu erreichen, wenn Sendungen beispielsweise irrtümlich bei einer falschen Empfänger*innen-Adresse zugestellt werden. Hier kann es zu einer Verlängerung der Laufzeit kommen, da auch noch die Zeit dazu kommt, bis der*die „falsche“ Empfänger*in die Sendung wieder retour in den postalischen Umlauf bringt. Diese Zeit kann die Post nicht beeinflussen.

Die durchschnittliche Laufzeit einer Non-Priority Briefsendung im Jahr 2025 betrug **2,55** Tage.



1.2. Laufzeiten für Briefsendungen Ausland gemäß § 11 Abs. 3 bis 6 PMG

Für die Ermittlung der Laufzeiten für Auslandsbriefsendungen werden die offiziellen Messergebnisse der UNEX-Laufzeitstudie der International Post Corporation (IPC) herangezogen.

Alle angeführten Kennwerte wurden nach den Vorgaben des PMG ermittelt, d.h. Samstage sind bei der Laufzeitkalkulation generell nicht berücksichtigt und die Outbound-Kennzahlen für außergemeinschaftliche Sendungen enthalten nicht den internationalen Transportanteil.

Bei den Gesamtergebnissen handelt es sich um eine gewichtete Darstellung, d.h. die einzelnen Strecken bzw. Länder in der Messung werden auf Basis des realen Sendungsvolumens gewichtet. Dadurch gewichten die Ergebnisse jener Länder im Gesamtergebnis am stärksten mit denen das größte Sendungsvolumen ausgetauscht wird. Im Falle von Österreich sind das vor allem Deutschland, Schweiz und Italien.

Folgende Laufzeiten wurden für das Jahr 2025 gemessen:

Laufzeiten für ankommende grenzüberschreitende innergemeinschaftliche Priority Briefsendungen (§ 11 Abs. 3 PMG) sowie für abgehende grenzüberschreitende innergemeinschaftliche Priority Briefsendungen (§ 11 Abs. 4 PMG) nicht mehr relevant

Die Post bietet seit Mitte 2025 keine internationalen ankommenden Priority Briefsendungen im Universaldienst mehr an. Darüber wurden die anderen internationalen Postdiensteanbieter über die IPC und die UPU informiert.

Daher wird zu diesen Punkten kein Messergebnis mehr ausgewiesen.

Laufzeit für abgehende grenzüberschreitende außergemeinschaftliche Priority Briefsendungen (§ 11 Abs. 5 PMG)

Laufzeit gemessen von der Aufgabe in Österreich bis zur Bereitstellung bei der nationalen Auswechselungsstelle (Outbound, ohne internationalen Transport)

Anzahl Testbriefe: 1.186

Ergebnis für 2025:

96,4% E+3 (Vorgabe laut PMG: 90% E+3)

96,4% der im Abgang erfassten außergemeinschaftlichen Sendungen wurden durchschnittlich am dritten auf den Einlieferungstag folgenden Werktag (ausgenommen Samstag) bis zur Auswechselungsstelle in Österreich transportiert und zum unverzüglichen Transport ins Bestimmungsland übergeben.

Es wurden folgende Länder kontinuierlich gemessen: Australien, Großbritannien, Island, Kanada, Norwegen, Schweiz und USA.



Laufzeiten für ankommende grenzüberschreitende außergemeinschaftliche Priority Briefsendungen (§ 11 Abs. 6 PMG)

Laufzeit gemessen von der Übernahme der Sendungen bei der jeweiligen Post-Auswechslungsstelle (Wien Inzersdorf, Flughafen Wien, Salzburg, Vomp und Wolfurt) bis zur Zustellung in Österreich (In-bound)

Anzahl Testbriefe: 1.782

Ergebnis für 2025:

90,9% E+3 (Vorgabe laut PMG: 90% E+3)

97,6% E+5 (Vorgabe laut PMG: 97% E+5)

Damit wurden durchschnittlich 90,9% der im Zugang erfassten außergemeinschaftlichen Sendungen nach ihrem Einlangen in einer österreichischen Auswechslungsstelle innerhalb von drei Werktagen (ausgenommen Samstag) bzw. wurden 97,6% aller Sendungen innerhalb von fünf Werktagen zugestellt.

Es wurden Briefe aus den folgenden Ländern kontinuierlich gemessen: Australien, Großbritannien, Island, Kanada, Norwegen, Schweiz und USA.



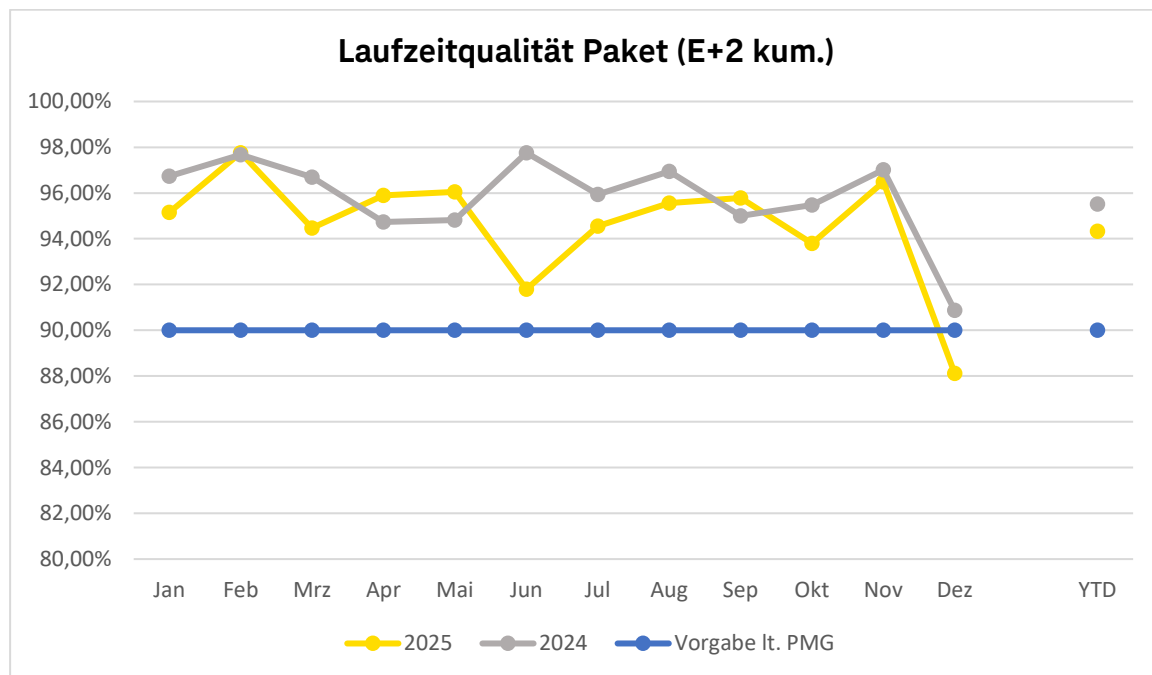
2. Laufzeiten für Paketsendungen

Die Laufzeiten für Pakete wurden betriebsintern durch Auswertung der Echtdaten aus dem Paketverfolgungssystem „T&T“ (Track & Trace) aufbereitet.

Pakete Inland

Das im PMG vorgegebene **Schnelligkeitsziel** (90% E+2) wurde im Jahr 2025 mit einem Messergebnis von **94% E+2 deutlich überschritten**.

Das **Zuverlässigkeitsziel**, Zustellung aller Sendungen längstens innerhalb einer Woche, konnte ebenfalls **erreicht** werden, 0,20% [0,03% im Jahr 2024] der Sendungen brauchten länger als E+5. Als Schlusszeit bei der Annahme wurde mit der Echtzeit aus dem im Filialnetzbereich eingesetzten EDV System gerechnet.



Pakete Ausland

Bei **Inboundsendungen** aus der **EU** wurde 2025 ein Laufzeitergebnis von **96% E+2** erzielt. Als Schlusszeit wurde eine vom jeweiligen Standort abhängige Schlusszeit der Annahme im Logistikzentrum zwischen 20:30 und 22:00 Uhr für die Laufzeitberechnung verwendet.

Vorgabe laut PMG: 85 % E + 3

Vorgabe laut PMG: 97 % E + 5 (gesetzliche Laufzeit gemäß § 11 Abs. 3 PMG)

Für den **weltweiten Zugang** an Inboundpaketen (exkl. EU) ergibt sich ein Wert von **96% E+2**, wobei die Zeiten der Zollstellung sowie Verzögerungen durch den Zoll nicht enthalten sind. Die Schlusszeiten definieren sich wie bei Inlandssendungen (Bereich Logistikzentren). Das **Zuverlässigkeitsziel**, Zustellung von 97% der Sendungen innerhalb von 5 Tagen wurde mit 100% erfüllt.



Vorgabe laut PMG: 90 % E + 3

Vorgabe laut PMG: 97 % E + 5 (gesetzliche Laufzeit gemäß § 11 Abs. 6 PMG)

Der Anteil der innerhalb von **E+2 abgeleiteten Outboundsendungen** liegt bei **97%**. Für **Exportsendungen in den EU Raum** ergibt sich eine nationale **E+3 Laufzeit** von **98%**, bei **weltweitem Export** (exkl. EU) ergibt sich ein nationaler Laufzeitanteil von **96% E+3**. Die Laufzeitberechnung beinhaltet die Zeit von der Annahme im Filialnetz bis zur Bereitstellung der Sendungen für den Auslandsabgang in den Austrittsauswechslungsstellen. Die Schlusszeiten definieren sich wie bei Inlandssendungen.

Vorgabe laut PMG innerhalb EU: 85 % E + 3

Vorgabe laut PMG innerhalb EU: 97 % E + 5 (gesetzliche Laufzeit gemäß § 11 Abs. 4 PMG)

Vorgabe laut PMG weltweit (exkl. EU): 90 % E + 3 (gesetzliche Laufzeit gemäß § 11 Abs. 5 PMG)